



Stihl TIMBERSPORTS® World Championship 2018 in Liverpool

Schweizer Power bei der Holzfäller-WM in Liverpool

Liverpool/Mönchaldorf, 22. Oktober 2018 – Die besten Holzsportathleten der Welt sind gekürt! Am Wochenende fand in Liverpool die WM der Sportholzfäller statt, bei der im Team- und im Einzelwettbewerb die jeweils besten Athleten gekürt wurden. Auch fünf starke Schweizer Holzfäller stellten ihr Können auf die Probe und duellierten sich im internationalen Vergleich mit Sportlern aus der ganzen Welt. Die Athleten aus Australien dominierten dabei sowohl den Einzel- als auch den Teamwettkampf. Unter mehr als 100 Holzfällern aus 21 Ländern belegte die Schweiz einen guten 11. Platz im Teamwettbewerb und Platz 8 im Einzel.

Erstmals war Liverpool Gastgeber der STIHL TIMBERSPORTS® Weltmeisterschaft. Die besten Sportholzfäller der Welt sorgten an beiden Wettkampftagen vor über 6.500 Zuschauern in der Echo Arena für einen atemberaubenden Wettstreit. Am Ende des packenden zweitägigen Extremsportwettstreits sicherte sich Team Australien zum 6. Mal den Weltmeistertitel und kürte sich mit Laurence O'Toole auch im Einzelwettbewerb zum Weltmeister.

Schweizer Förster achtbester Sportholzfäller der Welt

Der achtfache Schweizer Meister Christophe Geissler, ein hauptberuflicher Förster aus Aigle (VD), repräsentierte die Schweiz in Einzelwettbewerb, bei dem die Sportler nacheinander in sechs Disziplinen - drei mit der Axt, drei mit der Säge - gegeneinander antreten. Geissler startete mit einer persönlichen Bestzeit an der Motorsäge Stock Saw sehr gut in den Wettkampf. Durch eine nicht ganz optimale Performance in seinen Paradedisziplinen Standing Block Chop (vertikaler Block) und Single Buck (Einmannzugsäge) wurde Geissler jedoch dann von der starken Konkurrenz vor allem aus den USA, Neuseeland und Australien überholt. Am Ende belegte er als vierbester Europäer einen sehr guten Platz 8.

Team Schweiz auf starkem Platz 11

Team Schweiz ging mit Christophe Geissler aus Aigle (VD), Stephan Hübscher aus Guntalingen (ZH), Joel Fort aus Martigny (VS), David Birrer aus Luthern (LU) und Severin Bühler aus Hofstatt (LU) an den Start. Im staffelartigen Teamwettbewerb werden nacheinander vier Holzblöcke durchtrennt, davon



zwei mit der Axt und zwei mit der Säge. Durch eine sehr gute Zeit (1:08.65) in den Time Trials gelang dem Schweizer Team der direkte Einzug ins Achtelfinale. Im Duell gegen die Schweden hakte es kurz in der Axtdisziplin Underhand Chop und an der Single Buck, was dem Team Schweiz leider den Einzug ins Viertelfinale verwehrte. Sie landeten am Ende auf einem sehr guten 11. Platz.

Bildmaterial: <http://media.stihl-timbersports.com/auth/login>

Bildkennzeichnung bei Veröffentlichung: „Bild: STIHL TIMBERSPORTS®“